



Rolf Lanz (33)

**Inhaber der Lanz Events GmbH,
Zollikerberg**

«Ich habe 1986 bei Swisscom zu arbeiten angefangen, war als Marketeer in diversen Grossprojekten involviert und absolvierte berufsbegleitend mein Studium als Betriebsökonom. Am Schluss arbeitete ich bei der Swisscom-Tochter Conextrade, für die ich sämtliche Events organisiert habe. Anfang 2002 hiess es, mein Job werde auf 30 Prozent reduziert. Plötzlich sprach alles dafür, selbstständig zu werden. Da war der Kollege, der nicht müde wurde, mir zu sagen, ich solle es wagen, da ich das, was ich tue, besser könne als andere. Kam dazu, dass ich dem GAV der Swisscom unterstand und da-

her vom internen Gründerprogramm Co-Motion profitieren konnte, bei dem Swisscom Leute in die Selbstständigkeit begleitet, sie berät und auch den Lohn für eine gewisse Zeit weiterbezahlt. Meine Situation erschien mir auf einmal als Chance, die kein zweites Mal kommt. Ich habe sie gepackt.

Nach sechs Monaten bei Co-Motion startete ich im letzten September mit meiner eigenen Agentur. Das Eventgeschäft ist ein reines Beziehungsgeschäft, Kaltakquise funktioniert hier nicht. Dank meinem Netzwerk habe ich von Anfang an Aufträge erhalten und meine Ziele für 2002 übertroffen. Auch dieses Jahr ist gut angelaufen, ob schon überall Budgets gekürzt werden. Ich sehe der Zukunft sehr positiv entgegen. Sollte es am Ende aber doch nicht klappen, werde ich viel dazugelernt haben.»